Medieninformation

Graz-Eggenberg:
Eröffnung der neuen Kinderbetreuungseinrichtung FRANZI

Graz, 23. September 2025 – **Am Areal der Schulen des Vereins für Franziskanische Bildung (VfFB) und des Klosters der Grazer Schulschwestern in Graz-Eggenberg wurden gestern die neue Kinderkrippe und der Kindergarten FRANZI feierlich eröffnet. Seit 1. September sind die Einrichtungen in Betrieb und bieten insgesamt Platz für mehr als 50 Kinder. Die sozial gestaffelten Beiträge entsprechen jenen der städtischen Kinderbetreuungseinrichtungen und sind damit besonders familienfreundlich.**

Offene Konzeption für die Kleinsten
Eine Krippengruppe (ab sechs Monaten bis drei Jahre) sowie zwei Kindergartengruppen schaffen ein altersübergreifendes Umfeld, in dem die Kinder voneinander lernen und gemeinsam wachsen können. Kreative Funktionsbereiche – vom Malatelier über den Bau- und Konstruktionsbereich bis hin zur Forscherecke – laden die Kinder ein, ihre Talente spielerisch zu entfalten.

Starkes Miteinander am Campus
Als Teil des Bildungscampus arbeitet FRANZI eng mit der Volksschule am Standort zusammen. Gemeinsame Aktivitäten erleichtern den Kindern den Übergang in die Schule und fördern frühzeitig ein gutes Miteinander.

Stimmen zur Eröffnung
Sr. Sonja Dolesch, Vorstandsvorsitzende des Vereins für Franziskanische Bildung (VfFB) und Provinzoberin der Grazer Schulschwestern:
„Ein Traum ist in Erfüllung gegangen, eine Vision hat sich realisiert: Hier, wo bereits Platz ist für Schülerinnen und Schüler von der Volksschule bis zur Matura, schaffen wir nun auch für die Kleinsten einen Ort der Geborgenheit und Entfaltung. Möge dieser Ort ein fröhlicher sein, an dem Lernen und Lachen dazugehören.“

Elke Kahr, Bürgermeisterin der Stadt Graz:
„1990, als mein Sohn – er heißt übrigens Franz – geboren wurde, gab es in Graz genau zwei öffentliche Kinderkrippen. Umso mehr freut es mich, dass mit FRANZI ein neuer, qualitativ hochwertiger Ort für Kinder und Familien zur Verfügung steht.“

Stadtrat Kurt Hohensinner:
„Die Stadt Graz legt großen Wert auf qualitativ hochwertige Kinderbetreuung. Angesichts des steigenden Bedarfs konnten seit 2014 rund 1.800 zusätzliche Plätze geschaffen werden. FRANZI ist ein weiterer wichtiger Baustein in dieser Entwicklung.“

Elisabeth Binder, Geschäftsführerin VfFB:
„Mit FRANZI haben wir einen Ort der Geborgenheit, der ersten Freundschaften und der Entfaltung geschaffen. Hier legen wir gemeinsam die Grundlagen für ein ganzes Bildungsleben – ein Gewinn für Familien, Kinder und unsere Gesellschaft.“

Dank und Segnung
Der besondere Dank seitens des Vereins für franziskanische Bildung – der Vorstandsvorsitzenden Sr. Sonja Dolesch und der Geschäftsführerin Elisabeth Binder - galt der Ordensleitung, dem Land Steiermark und der Stadt Graz, den Verantwortlichen für Elementarpädagogik und Verwaltung, den beteiligten Planern und Bauausführenden, der Verwaltungsleiterin im Ordensbereich, der Einrichtungsleiterin Elisabeth Reicher und ihrem Team, sowie den Eltern für ihr Vertrauen.

Die Feierlichkeit endete mit der Segnung der Räume durch **Pater Andreas Holl OFM**. Als symbolische Geschenke überreichte Sr. Sonja Dolesch seitens der Grazer Schulschwestern eine Skulptur des hl. Franziskus, Bürgermeisterin Elke Kahr ein Franziskus-Buch, Stadtrat Kurt Hohensinner ein Laufrad und die Abteilung KIB3 der Diözese Graz-Seckau ein Kreuz.

Die Eröffnungsfeier klang bei herrlichem Spätsommerwetter im Garten und bei netten Begegnungen in den neuen Räumen von FRANZI aus.

Rückfragen: Mag. Susanne Sametinger | +43 660 64 33 953 | sametinger@communication-s.at

Fotos © Gerd Neuhold

Download in druckfähiger Qualität: https://www.communication-s.at/wp-content/uploads/2025/09/2025_09_22_eroeffnungFRANZIcgerd_neuhold.zip

und

https://www.communication-s.at/wp-content/uploads/2025/09/2025_09_22_eroeffnungFRANZIcgerdneuhold2.zip

Eröffnungsfeier FRANZI am 22. September am Campus Graz Eggenberg

Sr. Sonja Dolesch, VfFB-Vorstandsvorsitzende und Provinzoberin der Grazer Schulschwestern: *„Ein Traum ist in Erfüllung gegangen, eine Vision hat sich realisiert: Hier, wo bereits Platz ist für Schülerinnen und Schüler von der Volksschule bis zur Matura, schaffen wir nun auch für die Kleinsten einen Ort der Geborgenheit und Entfaltung.*

Bürgermeisterin Elke Kahr: *„1990, als mein Sohn – er heißt übrigens Franz – geboren wurde, gab es in Graz genau zwei öffentliche Kinderkrippen. Umso mehr freut es mich, dass mit dem FRANZI ein neuer, qualitativ hochwertiger Ort für Kinder und Familien zur Verfügung steht.“*

Einstandsgeschenk: Stadtrat Kurt Hohensinner überreicht der Einrichtungsleiterin Elisabeth Reicher ein Laufrad.

Eine Vision wird Wirklichkeit: Freude bei Elisabeth Binder, GF des VfFB, Vorstandsvorsitzende Sr. Sonja Dolesch und Sarah Schaubmeier, Assistentin der GF.

P. Andreas Holl OFM segnet die neuen Räume und das Team des FRANZI.